

Unbekannte benennen Mohren- in „Möhren-Apotheke“ um

Beide Logos mit den „Mohren“-Figuren übermalt und zwei Möhren aufgemalt

VON ANN KATHRIN
WUCHERPFENNIG

Wolfsburg. Unbekannte haben die Mohren-Apotheke in der Rotenfelder Straße 23 in die „Möhren-Apotheke“ umbenannt. Vor Kurzem haben sie die beiden Logos mit den „Mohren“-Figuren übermalt und zwei Möhren aufgemalt. Aus dem „o“ im Namen der Apotheke wurde ein „ö“ und auf die Hauswand haben sie „Rüben gegen Rassismus“ geschrieben.

In der Mitteilung begründen sie ihre Aktion: „Abgesehen von dem größeren Wert, den wir in diesem ästhetischen und vitaminreichen Wurzelgemüse als Namensgeberin für eine Apotheke sehen, geschah dies, um die Auseinandersetzung über rassistische Stereotype voranzutreiben. Diese wurden sowohl im früheren Namen als auch besonders im Logo



Unbekannte beschmierten die Mohren-Apotheke.

FOTO: ANN KATHRIN WUCHERPFENNIG

der Apotheke reproduziert. Um den Inhabern Kosten und Mühen für die Umbenennung zu ersparen, haben wir unseren eigenen knackigen Vorschlag eingebracht,

für den es nur zusätzliche zwei Punkte braucht.“ Inhaberin Petra Grünwald entdeckte die Schmierereien und erstattete eine Strafanzeige bei der Polizei. Als sie die

Apotheke verlassen hatte, sei noch alles in Ordnung gewesen. „Ich ärgere mich über die Unbekannten“, so Grünwald.

Die Polizei Wolfsburg habe

Fotos vor Ort gemacht und die Ermittlungen aufgenommen. „Die Sachbeschädigung wird durch unser zuständiges Fachkommissariat Staatsschutz bearbeitet“, sagte Sprecherin Melanie aus dem Bruch auf Nachfrage unserer Zeitung.

Schon vor drei Jahren hatte eine Wolfsburgerin die Umbenennung gefordert. Der Name sei rassistisch und in der heutigen Zeit nicht mehr zumutbar, kritisierte sie. Grünwald wies den Rassismusbewertung zurück und betont auch jetzt, dass sie die Apotheke nicht umbenennen werde. „Der Name ist nicht rassistisch“, sagte Grünwald auf Anfrage unserer Zeitung. Vielmehr würdige der Name „Mohren-Apotheke“ die Pharmazie. Der Ursprung des Namens ginge auf die Mauren zurück, die im Mittelalter die Pharmazie nach Europa gebracht hätten.

Gesundheit

ANZEIGE

Kühlendes Cannabis CBD Gel

Hochdosiert mit 600 mg CBD

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) sehen Wissenschaftler großes Potenzial. Von der Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx gibt es ein Cannabis Gel als Kosmetikum mit ~ 600 mg CBD frei verkäuflich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis CBD Gel).

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit tausenden von Jahren werden ihre



„DAS GEL IST DER HAMMER!“
(Robert S.)

Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

Reines CBD, aufwendig isoliert

Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden. Aus ihr wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~ 600 mg CBD enthält das Gel zudem Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln und für einen kühlenden Effekt.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts-



und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Es wird ganz einfach auf die betroffene Stelle einmassiert.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 16330053)



www.rubaxx-cannabis.de